

K. 6

Zentraldirektion

Berlin NW 7, den 28. Juni 1929.  
Charlottenstr. 41.

der

Monumenta Germaniae historica.

An

die Berliner Beamten-Vereinigung

in B e r l i n .

Ich bitte zu Lasten meines „Separatkonto Kehr (Monumen-  
ta Germaniae historica)“ zum 1. Juli 1929 folgende Beträge  
zu zahlen:

*Rein* 430 60 Vergütung für Juli 1929 an Herrn Dr. Leo Santi-  
faller in Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 99 durch

500,- Überweisung auf sein dortiges Konto;

→ an denselben als Vorschuß für sächliche Ausgaben  
im Juli 1929. Die Beträge wird Dr. Santifaller  
dort abheben.

376 - Vergütung für Juli 1929 an Herrn Studienassessor  
Dr. Gerhard Laehr in Berlin-Zehlendorf;

*Rein Sparkonto;*  
- - an denselben als weiteren Zuschuß zu den Kosten

seiner Studienreise nach Paris, und zwar beide  
Beträge auf sein dortiges Sparkonto, *abheben muß!*

211 - Vergütung für Juli 1929 an Fräulein Dr. Hütte-  
bräuker in Berlin-Wilmersdorf, Rüdesheimer Platz  
3; dieses wird den Betrag dort abheben;

- - Vergütung für Juli 1929 an Herrn Dr. Th. Zwölfer  
in Berlin-Neu-Westend, Reichsstr. 70d; dieser wird  
den Betrag dort abheben, *(p. n. Kehr d. d. !)*

62 40 an Herrn Rechnungsrat Längrich in Berlin-Schöne-  
berg, Hauptstr. 13 zur Bezahlung der fälligen  
Steuerbeträge durch Überweisung auf sein dortiges

Konto

*Rein* 1 580